

GEMEINDE ADELSHOFEN

AN DER ROMANTISCHEN STRAÙE IM NATURPARK FRANKENHÖHE



mit den Gemeindeteilen Adelshofen, Gickelhausen, Haardt, Ruckertshofen, Großharbach, Neustett, Tauberscheckenbach, Taubertzell und den Mühlen Karrenmühle, Salznersmühle, Uhlenmühle und Hautschenmühle

Bekanntmachungen Nr. 2741 – 1 – 2024

Kein amtliches Bekanntmachungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsverordnung

HECKENWIRTSCHAFT

Heckenwirtschaft
Familie Müller
Taubertzell

11. bis 14.01.2024
18 bis 21.01.2024
und an den Sonntagen
28.01. u. 04.02.2024
Do+Fr ab 15 Uhr
Sa+So ab 14 Uhr

Gruppenreservierungen
außerhalb der
Öffnungszeiten möglich

Auf ihr kommen freut
sich
Familie Müller

HECKENWIRTSCHAFT 2024 IN TAUBERTZELL

täglich vom **04.01 bis 07.01**
und an den Sonntagen

21.01 / 28.01 / 04.02 / 11.02 / 25.02
(Öffnungszeiten So. 14:00 - 22:00 Uhr)

Auf Ihren Besuch freut sich:
Familie Schneider

(Weine und Speisen gerne auch zum Mitnehmen)

HÄCKERWIRTSCHAFT 2024

6. - 28. JANUAR; SA./SO.: 15-23 UHR

- Weine aus eigenem Anbau
 - Hausgemachte Winzervesper
 - Kaffee mit selbstgemachten Küchle, Nussecken, Schneeballen und Zimtrollen
 - Corona-Killer: Tresterbrand-G Holz
 - Reservierung dringend empfohlen
- +49 162 75 18 96 1 oder direkt hier:



Einladung zum Rehessen der Jagdgenossenschaft Adelshofen

Das Rehessen der Jagdgenossenschaft Adelshofen findet am Samstag, dem 20. Januar 2024 um 19:30 Uhr im Gasthaus Gundel statt. Alle Jagdgenossen mit Ihren Ehefrauen oder einer anderen Begleitperson sind herzlich eingeladen.

Roland Schmidt, Jagdvorsteher



Jagdgenossenschaft

Einladung zum Rehessen der Jagdgenossenschaft Neustett

Am Freitag dem 05.01.2024 findet ab 20 Uhr das Rehessen der Jagdgenossenschaft Neustett im Gasthaus Grüner Baum statt. An alle Jagdgenossen und alle Neustetter Bürger ergeht herzliche Einladung.

Elmar Finkenberger, Jagdvorsteher



Evang.-Luth. Pfarramt Adelshofen – Tauberscheckenbach – Taubertzell

1. Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten

Datum	Adelshofen	Tauberscheckenbach	Taubertzell
06.01.	10.15 Uhr <i>Pfr. i.R. Ehninger</i>	-----	9.00 Uhr <i>Pfr. i.R. Ehninger</i>
07.01.	-----	-----	-----
14.01.	9.00 Uhr	10.15 Uhr	-----
21.01.	10.15 Uhr	-----	9.00 Uhr
28.01.	9.00 Uhr	10.15 Uhr	

2. Bibelwoche 2024 – „Und das ist erst der Anfang...!“

Gleich in der zweiten Kalender-Woche 2024 starten wir in den Kirchengemeinden mit den Bibelabenden. Jeweils mittwochs um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Taubertzell laden wir dazu ein. In diesem Jahr geht es um das erste Buch der Bibel: 1. Mose oder Genesis.

Hintergrund: Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte im Buch Genesis spiegeln genau das wider und lassen uns damit klarer und tiefer auf unsere Wirklichkeit blicken. Sie erzählen von innigem Verstehen und von babylonischer Verwirrung. In all dem begegnen wir uns selbst und es begegnet uns Gott. Gott ist emotional verwoben mit der Welt. Gott ringt mit den Menschen und ist ihnen barmherzig. So wie Gott auch uns begegnet. Das neu zu entdecken, dazu lädt die ökumenische Bibelwoche zu den Texten der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose ein.

Termine der Bibelwoche 2024:

Mittwoch, 10.1. 2024, 19.00 Uhr Was ist gut und was ist böse, Gen 3,1-24 (mit Pfarrer Raithel)

Mittwoch, 17.1. 2024, 19-00 Uhr: Schöpfung 2.0. Warum das Licht nicht verlischt, Gen. 9, 1-17 (mit Pfarrer Baust)

Mittwoch, 24.1. 2024: 19.00 Uhr: Neid als Ursache des Bösen, Gen 4 (mit Pfarrerin Ingeborg Meyer).

Evang.-Luth. Pfarramt Langensteinach

An Epiphania, 6.01.2024 ist um 10.00 Uhr in Langensteinach Gottesdienst mit Kirchenrat Pfarrer Michael Wolf. Herzliche Einladung.

SC Adelshofen

1) **Weißwurstfrühstück:** Der SC Adelshofen veranstaltet am 06. Januar ab 10 Uhr wieder sein traditionelles Weißwurstfrühstück. Hierzu ergeht herzliche Einladung.



2) **Gymnastik beim SC Adelshofen:** Die Wirbelsäulengymnastikgruppe Neustett und die Rückenfitnessgruppe vom SC Adelshofen trainieren ab dem neuen Jahr gemeinsam als eine Gruppe in der Turnhalle der Verbandsschule in Oberscheckenbach. Die erste Einheit findet am Donnerstag, den 11.01.23 um 19:30 Uhr statt. Weiter geht es ab dann immer donnerstags zur gleichen Zeit immer in Oberscheckenbach. Wer Lust hat mitzumachen ist herzlich willkommen. Bei Fragen, Manuela Scherer, Tel.:09865/941368.

Weinprobe in Großharbach

Am Samstag, den 17.02.2024 um 18:30 Uhr, findet eine Weinprobe statt. Verkostet werden Weine aus dem Weingut am Kartausemuseum aus Astheim von Thomas Leipold. Der Preis pro Person beträgt 30€ inklusive Brotzeit. Anmeldung bei Robert Markus 09865/9500 oder per WhatsApp an Ilona Markus 0170/7873616



LandFrauen Großharbach:

Unser Kurs Handlettering findet am 16.1.2024 um 20 Uhr im Wirtshaus statt. Bitte das Material laut Liste mitbringen. Die Materialkosten in Höhe von 10 Euro werden vor Ort bezahlt. Ich freue mich auf unseren kreativen Abend.



Musikorganisationen im Landkreis Ansbach: Zuschüsse für die Jugendarbeit für das Jahr 2024 beantragen

Der Landkreis Ansbach fördert Musikorganisationen im Landkreis Ansbach mit einem Zuschuss für die qualifizierte musikalische Ausbildung der Jugend. Unterstützt werden Musikorganisationen, die Mitglied im Nordbayerischen Musikbund e.V., im Verband evangelischer Posaunenchor in Bayern oder im Fränkischen Sängerbund e.V. sind. Die Antragsunterlagen für das Jahr 2024 können bis spätestens 1. März 2024 unter Angabe der Anzahl der Kinder und Jugendlichen zum Stichtag 1. Oktober 2023 beim Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, eingereicht werden. Weitere Informationen zu den Richtlinien und Antragsunterlagen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Ansbach im Bereich Förderungen unter www.landkreis-ansbach.de/Landratsamt/Formulare/Formulare-und-Anträge/. Bei Fragen hilft Ihnen das Sachgebiet Finanzen des Landratsamts unter der Telefonnummer 0981/468-1076 gerne weiter.

Eltern mit ins Boot holen



Ende Februar gibt es Zwischenzeugnisse, so dass passend kurz darauf sich am Freitag, den 8. März 2024 Eltern, Schüler und Bildungsakteure über berufliche Möglichkeiten nach der Schule informieren können. „Wir wollen Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder mit ins Boot holen, deshalb findet das erfolgreiche Info-Café „Mein Kind beendet bald die Schule – was nun“ erneut auch im Frühjahr 2024 statt“, so Andrea Denzinger vom veranstaltenden Regionalmanagement Landkreis Ansbach. Ort der kostenlosen Veranstaltung ist die Agentur für Arbeit in der Schalkhäuser Str. 40 in Ansbach. Die Anmeldung ist unter www.landkreis-ansbach.de unter dem Stichwort Info-Café bis 29. Februar möglich.



Fit in die Zukunft - Direktvermarkter

Um andere Direktvermarkter aus dem Landkreis Ansbach kennenzulernen und sich auszutauschen, findet am Dienstag, den 12. März 2024, nachmittags die Veranstaltung „Runder Tisch Direktvermarktung“ statt. Hier können sich Betriebe und Regionalinitiativen über aktuelle Marketingaktionen und Veranstaltungen rund um regionale Produkte im Landkreis Ansbach informieren. Zudem erwarten die Teilnehmenden drei Themeninseln, bei denen es um Zukunftsthemen, Marketing und Arbeitskräfte geht.

Ort der kostenlosen Veranstaltung ist das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in der Mariusstraße 26 in Ansbach. Veranstalter ist das Regionalmanagement des Landkreises Ansbach in Kooperation mit dem AELF Ansbach. Die Anmeldung ist unter www.direktvermarktung-landkreis-ansbach.de bis 3. März möglich.

TAG DER OFFENEN TÜR am SAMSTAG, 3. FEBRUAR 2024 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr



STAATLICHE FACHOBERSCHULE UND BERUFSOBERSCHULE ANSBACH

Fachabitur, fachgebundene und allgemeine Hochschulreife, Information, Beratung und Erfahrungsberichte
 Fachpraktische Ausbildung - Schulwerkstätten - Projekte - Kooperationen - Zweite Fremdsprache - Seminarfach
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Die Online-Anmeldung ist ab 29.01.2024 unter www.fosbosansbach.de möglich. Die ausgedruckte Online-Anmeldung bitte unterschrieben und mit den erforderlichen Unterlagen in der Zeit vom 26. Februar bis 8. März 2024 persönlich vorbeibringen. Berufliche Oberschule Ansbach; Pfarrstr. 21/23, Ansbach; Tel. 0981 97223900 E-Mail: verwaltung@fosbosansbach.de Homepage: www.fosbosansbach.de Parkmöglichkeiten am Rezatparkplatz oder im Brückencenter

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach



Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote im Januar und Februar rund um die Ernährung und Bewegung für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren und deren Betreuungspersonen. Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in der Landwirtschaftsschule in Dinkelsbühl Referentin Magdalena Wäger (Diätassistentin für Kinderernährung)

10.01.24 Online Vortrag Von der Milch zum Brei 16:30 – 18:00 Uhr Link zur Anmeldung:

16.01.24 Online Praxiskurs - Der erste Brei - selbst gemacht! 9:00 – 12:00 Uhr

17.01.24 Online Vortrag Entspannt am Familientisch – So geht's! 10:00 – 11:30 Uhr

25.01.24 Online Vortrag Kinderlebensmittel unter der Lupe 16:30 – 18:00 Uhr

30.01.24 Online Vortrag Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßem 16:30 – 18:00 Uhr

02.02.24 Online Praxiskurs Am Familientisch - schnelle Gerichte auch für Kleinkinder 9:00 – 12:00 Uhr

06.02.24 Kinder kochen mit - einfache Gerichte gemeinsam zubereitet - Präsenz - Landwirtschaftsschule Dinkelsbühl

21.02.24 Online Vortrag Nachhaltig ernährt von Anfang an: Von klein auf essen für die Zukunft 15:30 – 17:00 Uhr

Ansbach Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

16.02.24 Online Praxiskurs Am Familientisch - schnelle Gerichte auch für Kleinkinder 19:00 – 22:00 Uhr

Anmeldung: Bis 3 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.

Kontakt: E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de; Telefon 0981 8908-0



Landratsamt Ansbach führt digitalen Bauantrag ein

Seit dem 1. Januar 2024 können beim Landratsamt Ansbach Bauanträge online eingereicht werden. Der Landkreis Ansbach ist damit eine von etwa 60 Gebietskörperschaften in Bayern, bei denen dies möglich ist. Die Einreichung von Anträgen in Papierform ist weiterhin zugelassen. Mehr Bürgerfreundlichkeit, weniger Papier: Der digitale Bauantrag ermöglicht es, Bauanträge über Online-Formulare beim Landratsamt einzureichen. Zu finden ist dieser unter www.landkreis-ansbach.de im Bereich „Bauen und Wohnen“ oder über das Stichwort „Bauantrag“ in der Suchzeile. Auch am Computer entworfene Pläne können sofort an den Online-Antrag angehängt werden. Beim Ausfüllen gibt die Software zahlreiche Hilfestellungen, sie listet zum Beispiel erforderliche Bauvorlagen auf. Dies soll dafür sorgen, dass die Bauanträge sofort vollständig eingereicht werden. „Wir wollen die Digitalisierung nutzen, um unsere Bürgerinnen und Bürger zu entlasten. Außerdem soll die Antragstellung vereinfacht und beschleunigt werden“, sagt Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Für die Beratung von Bauwilligen und Planungsbüros sind weiterhin die Gemeinden erste Ansprechpartner. Diese werden wie bisher in den Genehmigungsprozess miteinbezogen. Mit dem 1. Januar 2024 änderte sich zugleich die Zuständigkeit für die Annahme von vielen Anträgen, die weiterhin in Papierform eingereicht werden: Eingangsbehörde ist dann üblicherweise das Landratsamt – statt wie bisher die Gemeinden. Eine Ausnahme stellen schriftliche Anträge für das Genehmigungsverfahren sowie Anträge auf Befreiung dar. Diese sind weiterhin über die zuständige Gemeinde einzureichen. Wer wissen möchte, wo welcher Antrag einzureichen ist und wie die Einreichung über den Online-Assistenten oder die Nachreichung fehlender Unterlagen funktioniert, findet eine ausführliche Anleitung des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr unter <https://www.digitalerbauantrag.bayern.de/> im Menü „Informationen für Entwurfsverfasser und Bauherren“. Dort gibt es auch Testversionen der Online-Assistenten. Bayerns Bauminister Christian Bernreiter betont: „Die Digitalisierung ist eine große Chance – für die Bürgerinnen und Bürger genauso wie für die Kommunen. Denn Bauanträge können dank des digitalen Verfahrens viel einfacher gestellt und bearbeitet werden. Ich freue mich, dass nun weitere Behörden dazukommen und damit schon 61 Städte und Landratsämter in Bayern den Digitalen Bauantrag anbieten. Bei 44 weiteren läuft der Probetrieb. Zusammen sind das bereits deutlich mehr als zwei Drittel aller bayerischen Bauaufsichtsbehörden. Die Erfahrungen sind rundum positiv: Insgesamt wurde bei den bislang teilnehmenden Ämtern schon über 10.000 Mal digital eingereicht.“ Bayerns Digitalminister Dr. Fabian Mehring ergänzt: „Mit dem digitalen Bauantrag bauen wir Barrieren für die Antragsteller ab und beschleunigen die Bearbeitung ihrer Anliegen im Sinne einer schlanken und effizienten Verwaltung. Bei der Verwaltungsdigitalisierung steht Bayern im bundesweiten Vergleich bereits an der Spitze. Wir wollen trotzdem noch besser werden und der modernste Staat in Europa sein. Dafür brauchen wir unsere bayerischen Kommunen als starke Partner, die immer wieder dazu bereit sind, ihre tägliche Arbeit am Puls der Zeit auszurichten und Innovationen in ihre Abläufe zu integrieren.“

Festsetzung der Grundsteuer 2024

durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes

Nach § 4 der Haushaltssatzung der Gemeinde Adelshofen betragen die Steuersätze (Hebesätze) für das Haushaltsjahr 2024:

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 450 v.H.
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 450 v.H.



Gegenüber dem Vorjahr ist insoweit keine Änderung eingetreten, weshalb neue Grundsteuerbescheide nur dann erteilt werden, wenn sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge) im Einzelfall ändern. Für diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen sich seit dem letzten Grundsteuerbescheid nicht geändert haben, wird hiermit die Grundsteuer für das Haushaltsjahr 2024 nach § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes -GrStG- vom 07. 08. 1973 (BGBl I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. 12. 2008 (BGBl I S. 2794), in gleicher Höhe festgesetzt wie im Vorjahr. Fälligkeit und Höhe der einzelnen Raten gelten entsprechend für 2024. Wurde bis zur Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bereits ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2024 erteilt, sind die darin festgesetzten Steuerbeträge zu den angegebenen Fälligkeitsterminen zu entrichten. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre.

Gemeinderat:

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 30.1.2024 um 20.00 Uhr im Rathaus statt.



Dienststunden Sonntag, 7.1.2024 von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Gemeinde Adelshofen, Dorfstraße 25, 91587 Adelshofen; Tel. 336 oder 588, Fax 659,
Mobil 0172 8124175, privat 09865 94991; www.adelshofen.de; e-mail: gemeinde@adelshofen.de
Adelshofen, Freitag 05.1.2024

Ihr Johannes Schneider, Bgm.